

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Schulausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 02.02.2021	Beginn 17:00 Uhr	Ende 19:00 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Belitz, Carl-Christian
Besa, Anna
Bockelmann, Christian, Dr.
Buck, David
Hahn, Thomas
Hofsommer, Guido
Hortolani, Frauke, Dr.
Leupold, Anhelina
Müller, Karsten
Nickel, Daniel Jan
Nierhoff, Beate
Ortelt, Tobias R.
Rachidi, Tarik

Vertretung für Herrn Hexel

beratende Mitglieder

Gerlach, Daniela
Liedtke, Heidrun
Rahn, Manuela
Rüther, Maria
Senpolat, Esengül
Unger, Marco
Vogt, Katharina

Vertretung für Frau Siebeneiker

Vorsitzender

Flüshöh, Oliver

1. stellv. Vorsitzende

Gießwein, Marcel

Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Nowack, Simon
Passehl, Margit
Peters, Hildegard
Schweinsberg, Ralf

Schriftführerin

Beger, Petra

Abwesend:

Mitglieder

Hexel, Klaus Uwe

Vertreten durch Frau Dr. Hortolani

beratende Mitglieder

Siebeneiker, Linda

Vertreten durch Frau Gerlach

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Verpflichtung Mitglieder Schulausschuss
- 4 Anträge zur Tagesordnung
- 5 Bestellung von Schriftführerinnen und Schriftführern für den Schulausschuss 007/2021
- 6 Niederschrift zur Sitzung vom 16.06.2020 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -
- 7 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 8 Mitteilungen
- 9 Schulbaumaßnahmen
- 9.1 Schulbaumaßnahmen / Kindergarten neu TOP 9.1 - Vorlage 006/2021 006/2021
- 9.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2020 "Antrag zur Erweiterung des OGS-Angebotes in Schwelm"- Vorlage 031/2020/1 neu TOP 9.2 - Vorlage 031/2020/1 031/2020/1
- 10 Etat 2021
- 10.1 Beratung des Etatentwurfs 2021 009/2021
- 10.2 Budget für Distanzunterricht
- 11 Bildung von Eingangsklassen
- 11.1 Bildung von Eingangsklassen für das Schuljahr 2021/2022 018/2021
- 11.2 Antrag der FDP-Fraktion vom 31.01.21 zur Verwaltungsvorlage 018/2021 (Bildung von Eingangsklassen) 038/2021
- 12 Sachstand Digitalpakt
- 13 Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2020 über Luftfilteranlagen in Schulen 010/2021

14 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die
Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Besucher und die Presse. Er begrüßt die Schulrätin, Frau Partner, vom Ennepe-Ruhr-Kreis. Für die neuen Mitglieder des Schulausschusses werden die beratenden Mitglieder und die Verwaltung vorgestellt. Der Vorsitzende bittet in den zukünftigen Diskussionen um die Einhaltung eines sachlichen Umgangs miteinander.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Verpflichtung Mitglieder Schulausschuss

Der Vorsitzende verpflichtet Herrn Karsten Müller, Frau Daniela Gerlach, Frau Beate Nierhoff, Frau Anhelina Leipold, Herrn Tarik Rachidi, Herrn Alperen Erarslan und Herrn Guido Hofsommer gem. § 69 GO.

4 Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende erläutert die Änderungen in der Tagesordnung. Durch die Absage der gemeinsamen Sitzung des Schulausschusses/Jugendhilfeausschusses am 08.02.2021 wurde die Vorlage 006/2021 in die heutige Sitzung verschoben und soll unter TOP 9 behandelt werden. Ebenso soll der Antrag der SPD-Fraktion vom 20.02.20 „Antrag zur Erweiterung des OGS-Angebotes in Schwelm“ (Vorlage 031/2020/1) unter TOP 9 beraten werden. Neu hinzugekommen ist der Antrag der FDP-Fraktion vom 31.01.21 zum Thema „Bildung von Eingangsklassen“. Die Vorlage 018/2021 soll unter TOP 11 beraten werden.

Des Weiteren wurde eine Stellungnahme von Frau Vogt zum TOP 9 kurzfristig versandt, die anscheinend nicht bei einigen Mitgliedern ankam.

Protokollnotiz: Nach Prüfung durch die Verwaltung wurde festgestellt, dass alle Vorlagen und die Stellungnahme ordnungsgemäß versandt wurden.

Herr Gießwein bittet darum, dass darauf geachtet wird, dass die aktuelle Tagesordnung jeweils zeitnah im Ratsinformationssystem eingepflegt wird.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

5 Bestellung von Schriftführerinnen und Schriftführern 007/2021 für den Schulausschuss

Beschluss:

Frau Petra Beger wird zur Schriftführerin für den Schulausschuss bestellt.
Frau Agnes Adamus, Herr Jörg Dahlke, Frau Sabine Engelbracht, Frau Birgit Klosterkötter und Herr Martin Schnütchen werden als stellvertretende Schriftführerinnen und Schriftführer für den Schulausschuss bestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

6 Niederschrift zur Sitzung vom 16.06.2020 - Kenntnisnahme und Feststellung öffentlicher Teil -

Die Niederschrift zur Sitzung vom 16.06.2020 wird zur Kenntnis genommen.

7 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine

8 Mitteilungen

Keine

9 Schulbaumaßnahmen

9.1 Schulbaumaßnahmen / Kindergarten neu TOP 9.1 - 006/2021 Vorlage 006/2021

Frau Vogt erhält die Gelegenheit, ihre Stellungnahme zu erläutern. Es ergeben sich keine weiteren Rückfragen.

Herr Gießwein merkt an, dass die Schülerzahlentwicklung vom Schulentwicklungsplan abweicht. Die Klassenstärken steigen. In den Grundschulen müssen bauliche Maßnahmen vorgehalten werden, um 12 oder 13-zügig werden zu

können. Wenn die Chance und Möglichkeit besteht, sollte erweitert und der Schulentwicklungsplan aktualisiert werden.

Herr Ortelt fragt zum baulichen Zeitplan, ob es nicht sinnvoller erscheint, dass die Punkte GS Engelbertstraße und Sporthalle West zeitgleich erfolgen. Herr Schweinsberg erklärt hierzu, dass zeitgleich zwar besser wäre, es hier allerdings um die Abbildung von Fördermitteln geht, die im Zusammenhang mit der Revitalisierung der Halle West beantragt werden. Für 2020 wurden bereits Fördermittel beantragt. Für 2021 wird durch erneute Beantragung versucht, diesmal zum Zuge zu kommen.

Herr Flühöh schlägt vor, zeitnah eine Arbeitsgruppe mit dem Vorsitzenden und den beiden Stellvertretungen des Schulausschusses, Schulleitung, und Verwaltung zu bilden, um die baulichen Möglichkeiten und Alternativen für eine Sporthalle am Gymnasium zu erarbeiten. Die Ergebnisse sollen dann dem Schulausschuss in der ersten Sitzung nach der Sommerpause zur Beratung vorgelegt werden.

Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Der Schulausschussvorsitzende schlägt vor, den Beschlusspunkt 3 „Der Umzug der Grundschule Engelbertstraße muss mit hoher Priorität vorangetrieben werden.“ aus dem Antrag der FDP-Fraktion in diese Beschlussfassung mit aufzunehmen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Beschluss:

Bezüglich der finanziellen Auswirkungen empfiehlt der Schulausschuss im Rahmen der Etatplanungen folgenden Beschluss zu berücksichtigen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- 1. für alle in der Vorlage 006/2021 genannten Schul-/OGS-Projekte der Priorität Stufe 1 die erforderlichen Haushaltsmittel über die Änderungsliste in den Haushalt 2021 einzubringen**
- 2. für die übrigen Schul-/OGS-Projekte die weitere Konkretisierung zur Beratung im Liegenschaftsausschuss vorzubereiten.**
- 3. Der Umzug der Grundschule Engelbertstraße muss mit hoher Priorität vorangetrieben werden.**

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

9.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2020 "Antrag zur Erweiterung des OGS-Angebotes in Schwelm"- Vorlage 031/2020/1 neu TOP 9.2 - Vorlage

Frau Besa erläutert den Antrag und gibt an, dass der Kriterienkatalog zur Aufnahme in die OGS vorgelegt und überdacht werden sollte.

Die Verwaltung erklärt, dass die Überarbeitung des Kriterienkataloges nicht Inhalt des Antrages ist.

Frau Peters erläutert hierzu, dass die Kriterien wegfallen werden, sobald es eine gesetzliche Regelung zum Rechtsanspruch auf einen OGS-Platz gibt. Momentan kann auf den Ansatz der Kriterien nicht verzichtet werden, da insgesamt nicht genug Plätze bzw. Räumlichkeiten zur Verfügung stehen. Des Weiteren befinden sich aktuell nur wenig Kinder auf der Warteliste und in der OGS St. Marien wurde im letzten Jahr bereits eine zusätzliche Gruppe eingerichtet.

Frau Senpolat bittet, das genannte Beispiel im Antrag, dass insbesondere Eltern, die eine Sprachschule besuchen, momentan keinen OGS Platz erhalten, näher zu erläutern.

Frau Rahn stellt klar, dass es bisher in der Praxis kein Problem war, Härtefälle über das Sozialkriterium in die OGS aufzunehmen. Frau Senpolat wird das Thema als Tagesordnungspunkt mit in den Integrationsrat nehmen.

Aufgrund der in der Vorlage 006/2021 aufgeführten Baumaßnahmen, die auch Erweiterungen der OGSen vorsehen, zieht Frau Besa den Antrag der SPD zurück.

10 **Etat 2021**

10.1 **Beratung des Etatentwurfs 2021**

009/2021

Herr Ortelt fragt nach, warum der Aufwand pro Schüler bei den Schulen so unterschiedlich ist. Herr Schweinsberg erläutert hierzu, dass dieser Aspekt mit den Betriebskosten zusammenhängt.

Frau Dr. Hortolani weist darauf hin, dass das Produkt 03.01.04 Bereitstellung Grundschule Südstraße veraltet ist. Frau Passehl erklärt hierzu, dass das Produkt aus haushaltrechtlichen Gründen noch so weitergeführt werden muss.

Beschluss:

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm den Beschluss der entsprechenden Haushaltsansätze 2021 gem. Vorberatung in der heutigen Sitzung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

10.2 **Budget für Distanzunterricht**

Frau Passehl erläutert, dass in der Vergangenheit Kosten für Apps, Homepages, usw. entweder vom Förderverein, vom Schulkonto oder vom normalen IT-Budget gezahlt wurden, da es nur vereinzelte und geringe Beträge waren. Durch den Distanzunterricht haben sich die Kosten und der Bedarf für Apps, Wartung von Homepages, Servererweiterungen, Big Blue Botton usw. jedoch drastisch erhöht und sind nicht mehr durch Förderverein, Schulkonto oder normales IT-Budget finanzierbar.

Doch auch nach der Coronazeit – durch die verstärkte Umstellung auf digitalen Unterricht – werden regelmäßig Haushaltsmittel benötigt. Anhand der Meldungen der Schulen wurden Kosten in Höhe von rd. 50.000 € ermittelt. Dieser Betrag wird über die 2. Änderungsliste in den Etat 2021 eingebracht.

Herr Buck bittet darum, dass eine Aufstellung, wie die 50.000€ zustande kommen, dem Protokoll beigefügt wird.

11 Bildung von Eingangsklassen

11.1 Bildung von Eingangsklassen für das Schuljahr 2021/2022 018/2021

Herr Gießwein stellt klar, dass es seiner Partei um eine langfristige konzeptionelle Planung in den nächsten Jahren geht. Bauliche Voraussetzungen und mehr Lehrkräfte müssen vorhanden sein.

Frau Peters erläutert, dass nach Absprache mit den Schulleitungen das Schuljahr 2021/22 11-zügig bleibt. Für eine Erweiterung auf 12 Klassen sind derzeit keine Räumlichkeiten vorhanden.

Herr Flüshöh stellt die Frage, ob bei der Bildung eines 12. Zuges auch eine entsprechende Lehrerzuweisung vorgenommen werden kann. Frau Partner kann hierzu keine klare Aussage abgeben.

Herr Schweinsberg schlägt vor, aufgrund der örtlichen Gegebenheiten den möglichen 12. Zug in der Grundschule Nordstadt anzusiedeln.

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt abgeändert:

1. Für das Schuljahr 2021/22 werden 11 Eingangsklassen an den Schwelmer Grundschulen gebildet. Die Klassenstärke beträgt 28 Schüler*innen.
 2. Der Schulausschuss empfiehlt, nach Abstimmung mit den Schulleitungen an der Grundschule Nordstadt mit den in der Vorlage 006/21 vorgesehenen Baumaßnahmen Räumlichkeiten für einen 3. Zug vorzusehen.
 3. Ab dem Schuljahr 2022/23 wird die 12-Zügigkeit unter Berücksichtigung von Lehrerzuweisungen eingerichtet.
-
1. Für das Schuljahr 2021/22 werden 11 Eingangsklassen an den Schwelmer Grundschulen gebildet. Die Klassenstärke beträgt 28 Schüler*innen.
 2. Der Schulausschuss empfiehlt, nach Abstimmung mit den Schulleitungen an der Grundschule Nordstadt mit den in der Vorlage 006/21 vorgesehenen Baumaßnahmen Räumlichkeiten für einen 3. Zug vorzusehen.
 3. Ab dem Schuljahr 2022/23 wird die 12-Zügigkeit unter Berücksichtigung von Lehrerzuweisungen eingerichtet.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

**11.2 Antrag der FDP-Fraktion vom 31.01.21 zur
Verwaltungsvorlage 018/2021 (Bildung von
Eingangsklassen)**

038/2021

Aufgrund der geänderten Beschlussfassung zum TOP 11.1 zieht die FDP ihren Antrag zurück.

12 Sachstand Digitalpakt

Herr Nowack erläutert den Sachstand zu den verschiedenen Digitalpakten

a) Sofortausstattungsprogramme (DigitalPakt II und III)

184 iPad 128 GB (8. Generation, 2020) sind mit Hülle und Tastatur durch die IT im Januar an alle Schulen ausgeliefert worden. Damit sind alle Lehrer an den Schwelmer Schulen mit einem Dienstgerät ausgestattet.

Aktuell wartet die IT auf die Lieferung der 296 bestellten iPad 32 GB (8. Generation, 2020) mit extra stoßfester Hülle und digitalem Stift für die Schüler durch die Firma Bechtle. Aufgrund von Lieferengpässen bei der Firma Apple ist der avisierte Liefertermin vom 25.01.2021 auf den 15.03.2021 verschoben worden. Die IT bemüht sich weiterhin um eine Verbesserung des Liefertermins.

Zudem wurden bisher technische Werkzeuge für den Distanz- und Onlineunterricht für die Schulen im Wert von rund 30.000 € für die Schulen angeschafft bzw. bestellt.

b) Digitalpakt I

Förderantrag gemäß des mit den Schulen abgestimmten Investitionsplans ist gestellt, die Verwaltung wartet auf die Bewilligung durch den Fördergeber

c) Digitalpakt IV – Hilfe zur Administration

Der Bund hat sein Engagement zur Digitalisierung der Schulen ausgeweitet. Am 4.11.2020 trat die zusätzliche Bund-Länder-Vereinbarung zur Förderung von Administratorinnen und Administratoren, die sich an Schulen um die digitale Technik kümmern, in Kraft. NRW erhält erneut, wie beim Digitalpakt II, nach dem Königssteiner Schlüssel 105 Mio. €.

Die Verwaltung wartet auf die Ausführungsbestimmung für NRW und die Förderrichtlinie des Schulministeriums NRW. Sollte der Verteilschlüssel in NRW gleich bleiben, so würde dies für Schwelm eine Fördersumme i.H.v. rund 150.000 EURO zzgl. ggf. Eigenanteil bedeuten.

Frau Rahn merkt an, dass Schwelm im Vergleich zu den Nachbarstädten ganz gut aufgestellt ist. Herr Unger erläutert, dass die Plattform LOGINEO vom Land NRW sehr kompliziert ist und das Video-Tool bisher nicht funktioniert.

Herr Dr. Bockelmann bittet um eine Übersicht über Verwaltungsgeräte, Schülergeräten und Lehrergeräten in Schulen sowie um Benennung des Endziels. Herr Schweinsberg erläutert, dass kein Endziel genannt werden kann, da es immer wieder Veränderungen durch gesetzliche Vorgaben oder neue Erlasse gibt.

Frau Vogt informiert, dass am Gymnasium ab nächstem Schuljahr die 5er und 8er-Klassen zu Tablet-Klassen werden. Die Tablets werden von den Eltern finanziert.

**13 Antrag der SPD-Fraktion vom 07.09.2020 über 010/2021
Luftfilteranlagen in Schulen**

Herr Schweinsberg führt aus, dass sich die öffentliche Diskussion zu dem Thema verändert hat. Luftfilter sind kein Ersatz für das ausreichende Lüften und stellen bestenfalls eine Ergänzung dar. In der GS Ländchenweg werden zwei Räume mit Luftfiltern ausgestattet. Es wird geprüft, ob die Fensteranlagen in diesen Räumen ausgetauscht werden können, um für eine ausreichende Belüftung zu sorgen.

Beschluss:

Die Räume 1204 und 1220 der Grundschule Ländchenweg sollen mit mobilen Luftreinigern ausgestattet und ein entsprechender Förderantrag gestellt werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

**14 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die
Verwaltung**

Keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 11 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 09.02.21	gez. Flüshöh Vorsitzender Schulausschuss	gez. Beger Schriftführerin
-----------------------	--	-------------------------------